

SPONSOR OF THE DAY

 Sparkasse
Heidelberg



HARDT WALD LIVE

Saison 2022/23 | 27. Spieltag | 09.04.23 | 13:30 Uhr | Ausgabe 15

DREI FRAGEN AN...

SVS-Kapitän Dennis Diekmeier stand nach seiner Verletzung in der Hinrunde in den letzten fünf Partien von Beginn an auf dem Platz. Wir haben mit dem 33-jährigen über die Niederlage in Hannover, die Motivation für den Endspurt und das Heimspiel gegen Fürth gesprochen.

Dennis, im Rückblick auf die Partie in Hannover bleibt eine gute Leistung, für die ihr euch nicht belohnen konntet. Wie siehst du die Partie?

„Die Enttäuschung war brutal groß, das hat man direkt nach dem Abpfiff gemerkt. Wir haben eine sehr gute erste Halbzeit gespielt, waren gut im Spiel und hätten auch das 2:0 machen müssen. Das ist uns leider nicht gelungen und so verlieren wir am Ende mit 1:3.“

Wie seid ihr als Mannschaft mit der Partie umgegangen, wie motiviert ihr euch?

„Natürlich ist es hart in so einer Situation, aber es heißt nun „Jetzt erst recht!“. Wir müssen alle gemeinsam daran arbeiten, dass wir jetzt punkten und in einen Lauf kommen. Wir brauchen die Zähler und ich bin überzeugt davon, dass wir das schaffen werden.“

Auf was wird es in der Partie gegen die SpVgg Greuther Fürth ankommen?

„Das Wichtigste ist, dass wir alle zusammen – vor allem auch die SVS-Fans – daran arbeiten, dass hier eine sehr positive Stimmung ist, dass wir von der ersten Minute an Vollgas geben und dass wir das Spiel am Ende rocken!“



Impressum

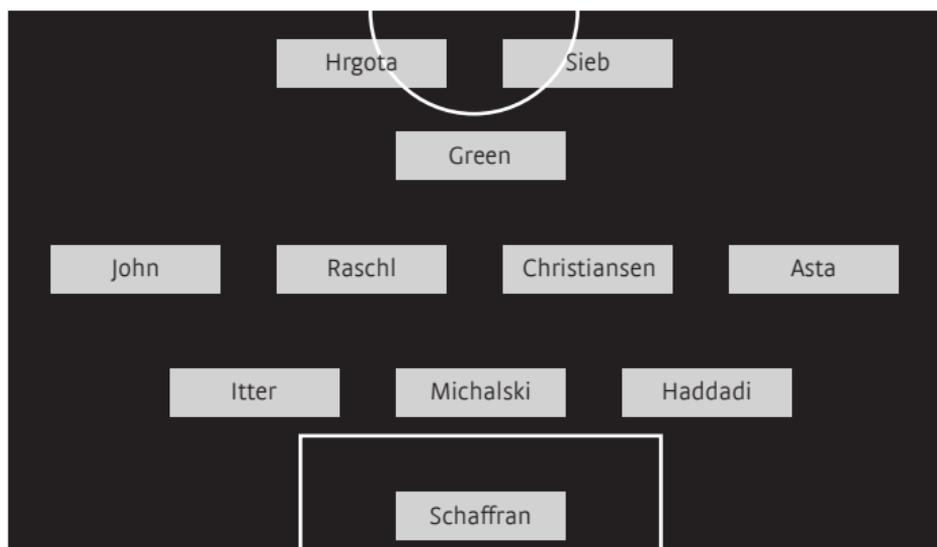
Herausgeber: SV Sandhausen 1916 e.V.
Jahnstraße 1
69207 Sandhausen
Tel. + 49 (0) 6224-8279 00 40
Fax + 49 (0) 6224-8279 00 41
E-Mail: info@svs1916.de
www.svs1916.de

Vorstandsvorsitzender: Jürgen Machmeier
Geschäftsführer: Volker Pięgsa
Redaktion: Markus Beer (i.S.d.P.), Kim Rileit
Satz und Layout: Dennis Schumacher
Druck: Dewitz + Brill Druck GmbH
Fotos: SVS, foto2press, Elbner, Christoph Göckel
Redaktionsschluss: Dienstag, 04. April 2023

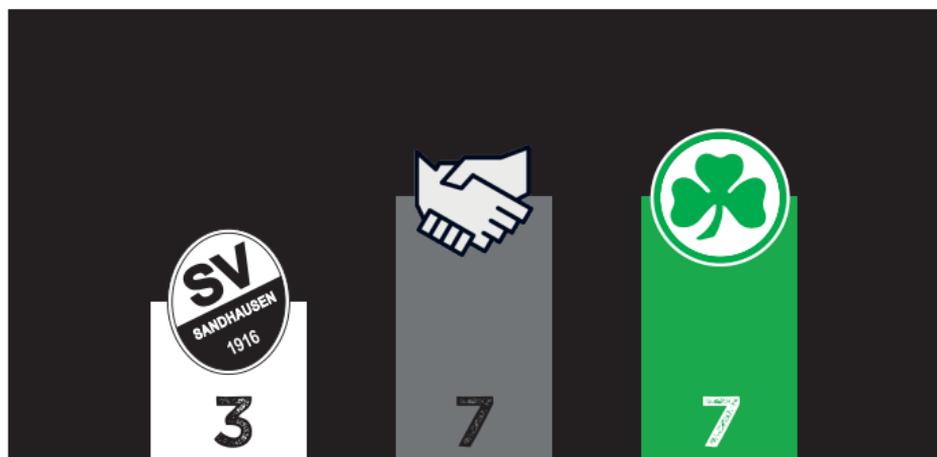
GEGNER

Die SpVgg Greuther Fürth reist nach einer knappen 2:3-Niederlage beim SC Paderborn als Tabellenzwölfter (30 Punkte) an den Hardtwald. Die Mannschaft von Trainer Alexander Zorniger startete in die Rückrunde zwar mit einer Niederlage bei Holstein Kiel, konnte danach aber vor allem in den Heimspielen überzeugen: In allen vier Partien am Fürther Ronhof blieb das Kleeblatt im Jahr 2023 ungeschlagen. Neben einem Unentschieden gegen Hannover 96, siegten die Fürther gegen Nürnberg, Düsseldorf und Magdeburg.

SO SPIELTEN SIE ZULETZT



DIE BILANZ



KADER

TOR

- 1 Patrick Drewes
- 21 Timo Königsmann
- 33 Nikolai Rehnen
- 40 Benedikt Grawe

ABWEHR

- 2 Aleksandr Zhirov
- 3 Dario Dumić
- 15 Immanuel Höhn
- 18 Dennis Diekmeier
- 19 Bashkim Ajdini
- 20 Kerim Calhanoglu
- 25 Oumar Diakhite
- 27 Arne Sicker
- 32 Raphael Framberger
- 36 Chima Okoroji

MITTELFELD

- 5 Marcel Mehlum
- 6 Abu-Bekir El-Zein
- 8 Christian Kinsombi
- 10 David Kinsombi
- 11 Philipp Ochs
- 17 Erik Zenga
- 22 Marcel Ritzmaier
- 24 Merveille Papela
- 26 Janik Bachmann
- 37 Joseph Ganda

ANGRIFF

- 9 Matej Pulkrab
- 14 Hamadi Al Ghaddioui
- 23 Ahmed Kutucu
- 29 Kemal Ademi
- 30 Alexander Esswein
- 38 Franck Evina

Cheftrainer:

Tomas Oral

Co-Trainer:

Gerhard Kleppinger
Oscar Corrochano
Marcus Fritz



TOR

- 1 Andreas Christopher Linde
- 25 Leon Schaffran
- 41 Lasse Schulz

ABWEHR

- 2 Simon Asta
- 3 Oualid Mhamdi
- 4 Damian Michalski
- 5 Oussama Haddadi
- 18 Marco Meyerhöfer
- 19 Oliver Fobassam Nawe
- 22 Sebastian Griesbeck
- 23 Gideon Jung
- 24 Marco John
- 27 Gian-Luca Itter

MITTELFELD

- 6 Lars Sidney Raebiger
- 8 Nils Seufert
- 13 Max Christiansen
- 16 Lukas Emanuel Petkov
- 17 Lucien Littbarski
- 20 Tobias Raschl
- 31 Devin Angleberger
- 37 Julian Green

ANGRIFF

- 7 Robin Kehr
- 9 Afimico Pululu
- 10 Branimir Hrgota
- 11 Dickson Abiama
- 30 Armindo Sieb
- 39 Ragnar Prince Friedel Ache

Cheftrainer:

Alexander Zorniger

Co-Trainer:

Rainer Widmayer
Stefan Kleineheismann



SPIELTAG|TABELLE

Sa., 13:00 Uhr

Hamburger SV - Hannover 96

1. FC Nürnberg - Karlsruher SC

Eintr. Braunschweig - 1. FC Kaiserslautern

Sa., 20:30 Uhr

1. FC Heidenheim - FC St. Pauli

So., 13:30 Uhr

SV Sandhausen - SpVgg Greuther Fürth

SV Darmstadt 98 - SC Paderborn

Hansa Rostock - Holstein Kiel

SSV Jahn Regensburg - 1. FC Magdeburg

Arminia Bielefeld - Fortuna Düsseldorf

Platz	Verein	Spiele	Tore	Punkte
1	SV Darmstadt 98	26	41:21	55
2	1. FC Heidenheim	26	53:30	51
3	Hamburger SV	26	48:32	50
4	FC St. Pauli	26	40:28	44
5	SC Paderborn	26	50:32	43
6	Fortuna Düsseldorf	26	45:34	43
7	1. FC Kaiserslautern	26	41:36	40
8	Karlsruher SC	26	42:41	35
9	Hannover 96	26	36:34	34
10	Holstein Kiel	26	43:43	34
11	1. FC Magdeburg	26	34:45	31
12	SpVgg Greuther Fürth	26	35:40	30
13	1. FC Nürnberg	26	22:38	29
14	Arminia Bielefeld	26	39:43	28
15	Eintracht Braunschweig	26	31:44	26
16	SSV Jahn Regensburg	26	25:41	26
17	Hansa Rostock	26	21:40	25
18	SV Sandhausen	26	27:51	21

FACTS

Hardtwald gegen Kleeblatt geht in das 18. Duell

18

Seit seinem Aufstieg in die 2. Bundesliga zur Saison 2012/13 hat es der SVS nur in zwei Spielzeiten nicht mit der SpVgg Greuther Fürth zu tun bekommen – eben in Sandhausens Premieren-Saison 2012/13 und in der Spielzeit 2021/22, in der die Franken jeweils in der Bundesliga spielten. Mit insgesamt 17 Aufeinandertreffen ist das Duell zwischen dem SVS und dem Kleeblatt somit als fester Bestandteil des deutschen Unterhauses zu bezeichnen.

Karten-Könige

Der SV Sandhausen hat in der laufenden Spielzeit bereits 70 gelbe Karten kassiert – mehr als jedes andere Team der 2. Bundesliga. Durch intensive Zweikämpfe und eine für den Gegner unangenehme Spielweise werden die Männer vom Hardtwald regelmäßig verwahrt – im Durchschnitt 2,7-mal pro Partie. Auch unter Cheftrainer Tomas Oral setzt sich dieser Trend fort: Nach fünf Partien stehen 13 gelbe Karten zu Buche. Die Gäste aus Fürth kommen nach 26 Spielen auf 54 gelbe Karten und belegen damit Rang 12 dieser Wertung.



Flügel-Flitzer



Sandhausens Linksverteidiger Chima Okoroji gehört zu den zehn schnellsten Sprintern der 2. Liga. Mit 35,99km/h steht Okoroji auf Rang sechs im ligaweiten Geschwindigkeits-Vergleich. Schnellster Spieler der Spielvereinigung Greuther Fürth ist Angreifer Ragnar Ache, der sich mit seiner Höchstgeschwindigkeit von 35,63 km/h einen Platz in der Top 10 ergattert.



FARBE BEKENNEN IM SAISON-ENDSPURT!

**STARK REDUZIERT -
ALLE TRIKOTS DER SAISON 22|23**

fanshop.svs1916.de



MATCHCENTER

AUFSTELLUNG | TABELLE | STATISTIK

Alle wichtigen Informationen zu unserem heutigen Heimspiel findet Ihr unter diesem QR-Code. Jetzt einfach abscannen!

www.svs1916.de/matchcenter



SPIELTAGS-FRAGE

Frage des Spieltags: Welches Team nimmt die erste Auswechslung vor?

Jetzt teilnehmen und attraktive Preise gewinnen!

www.svs1916.de/spieltags-frage



KURZPASS

SVS sammelt 12.000 Euro für Erdbebenopfer in Hatay

Der SVS bestritt am 21. März ein Testspiel gegen eine Auswahl des Fußballkreises Heidelberg und spendete die Erlöse aus den Ticketverkäufen, während auf dem Konto weitere Spenden eingingen. Ein besonderer Dank gilt der Familie Machmeier, die die Spendensumme großzügig aufrundete, sodass nun der beachtliche Betrag von 12.000€ ohne Abzüge direkt an die Erdbebenopfer gehen kann.

„Der Fokus liegt nicht auf dem Sport, denn es geht um die Unterstützung der Menschen in Hatay“, stellte Mikayil Kabaca, Sportlicher Leiter, bereits vor der Partie klar. Mittelfeldregisseur David Kinsombi pflichtete ihm bei: „Das Benefizspiel ist eine super Sache, die wir als Mannschaft nutzen und einen guten Zweck unterstützen konnten.“ Über die Sankt Petrus & Paulus Gemeinde in Butzbach werden die Spendengelder direkt vor Ort eingesetzt.

Auch Geschäftsführer Volker Piegsa betonte die Wichtigkeit, den Menschen in Hatay zu helfen: „Wir freuen uns sehr, dass sich die Besucher in bemerkenswertem Umfang beteiligt haben und wir sowohl im Vorfeld des Spieles als auch über den Abpfiff hinaus weitere Spenden verzeichnen konnten“, so Piegsa.



(v.l.) Mikayil Kabaca (Sportlicher Leiter), Remzi Kandemir (Sankt Petrus & Paulus Gemeinde), Geschäftsführer Volker Piegsa und Ibrahim Uysal (Sankt Petrus & Paulus Gemeinde) bei der symbolischen Spendenübergabe in Eppelheim.

AUSWÄRTS

Am Samstag, den 15. April, geht es für den SVS auswärts zum Drittliga-Aufsteiger 1. FC Magdeburg. Anstoß in der MDCC-Arena ist um 13 Uhr. Jetzt Tickets für die Busfahrt und das Stadion sichern!



DER GEGNER

Durch den 3:0-Heimsieg über den FC Hansa Rostock am vergangenen Wochenende steht der 1. FC Magdeburg derzeit mit 31 Punkten auf dem elften Tabellenplatz der 2. Bundesliga. Das Team von Trainer Christian Titz sammelte aus den letzten fünf Begegnungen zehn Punkte (drei Siege, ein Unentschieden, eine Niederlage). Bevor der SVS in die MDCC-Arena reist, trifft der FCM am Sonntag auf Jahn Regensburg.

DIE BILANZ

In der 2. Bundesliga kam es erst dreimal zum direkten Aufeinandertreffen der beiden Teams: Die Bilanz spricht mit zwei SVS-Siegen und einem Erfolg der Magdeburger für die Schwarz-Weißen. Im Hinspiel entschied der Treffer von Christian Kinsombi die Partie zugunsten der Sandhäuser (1:0).

DIE STADT

Magdeburg liegt an der Elbe und ist die Hauptstadt des Bundeslandes Sachsen-Anhalt. Mit 236.188 Einwohnern ist sie die zweitgrößte Stadt Sachsen-Anhalts und die fünftgrößte Stadt der neuen Bundesländer. Das Wahrzeichen der Stadt sind der Magdeburger Dom sowie zahlreiche Kultureinrichtungen.



1. FC Magdeburg Spielbetriebs GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 62
39114 Magdeburg
www.1.fc-magdeburg.de
Trainer: Christian Titz
Vereinsfarben: Blau-Weiß
Gründung: 1965
Stadion: MDCC-Arena

PARTNER

HAUPTSPONSOR

MACHMEIER GRUPPE

HAUPT- UND TRIKOTSPONSOR



REICHSRAT
VON BUHL

NAMENSGEBER STADION



AUSRÜSTER



EXKLUSIVPARTNER

